



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Nr. 57 vom 15. Oktober 2015

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg
Referat 31 – Qualität und Recht

Neufassung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Internationalen Bachelorstudiengang „Sprachen und Kulturen Südostasiens“ im Hauptfach und den Bachelorstudiengang „Sprachen und Kulturen Südostasiens“ im Nebenfach

Vom 9. Juli 2014

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 27. Juni 2015 die vom Fakultätsrat der Fakultät für Geisteswissenschaften am 9. Juli 2014 aufgrund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 Hamburgisches Hochschulgesetz (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 8. Juli 2014 (HmbGVBl. S. 269) beschlossene Neufassung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Internationalen Bachelorstudiengang „Sprachen und Kulturen Südostasiens“ als Hauptfach und des Bachelorstudiengangs „Sprachen und Kulturen Südostasiens“ im Nebenfach mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.) gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

Präambel

Diese fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen Südostasiens im Haupt- und Nebenfach ergänzen die Regelungen der Prüfungsordnung der Fakultät für Geisteswissenschaften für die Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) vom 3. Juli 2013 (PO B.A.) in der jeweils geltenden Fassung und beschreiben die Module für das Haupt- und Nebenfach Sprachen und Kulturen Südostasiens.

Zu § 1

Studienziel, Prüfungszweck, Akademischer Grad, Durchführung des Studiengangs

Zu § 1 Absatz 1:

(1) Studienziel des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens

Der Internationale Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach vermittelt grundlegende Kenntnisse der Sprachen und Kulturen Südostasiens. Hauptziel ist der Erwerb der Fähigkeit zur theoretischen Kenntnis und praktischen Anwendung südostasiatischer Sprachen im Kontext ihrer gesellschaftlichen, historischen und kulturellen Bedingungen. Die Studierenden erlernen dabei den Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln, Techniken der angemessenen schriftlichen und mündlichen Präsentation, das Verfassen eigenständiger wissenschaftlicher Texte sowie Kompetenzen im Bereich der Vermittlung fundierter regionalbezogener Informationen an die Öffentlichkeit.

Integraler Bestandteil des Studiengangs ist der Erwerb vertiefter Sprachkompetenzen in einer regionalen Sprache (Hauptsprache) sowie grundlegender Sprachkompetenzen in einer zweiten regionalen Sprache (Zweitsprache). Durch einen einsemestrigen Studienaufenthalt in der Region werden weiterhin landes- und kulturkundliche sowie kommunikative Kompetenzen erweitert und vertieft, die über die fachspezifischen Kenntnisse hinaus für die spätere Berufsorientierung bedeutsam sind. Der Studiengang leitet zum selbstgesteuerten strategischen Lernen und Handeln an und vermittelt interkulturelle Kompetenzen, die sowohl in anderen wissenschaftlichen Bereichen als auch in der beruflichen Praxis anwendbar sind.

Der Studiengang ist untergliedert in drei Schwerpunkte, die vorrangig durch ihre sprachtypologischen und historisch-kulturellen Differenzen definiert sind:

- Schwerpunkt I: Austronesische Sprachen und Kulturen (Austronesistik),
- Schwerpunkt II: Sprache und Kultur Thailands (Thaiistik),
- Schwerpunkt III: Sprache und Kultur Vietnams (Vietnamistik).

Schwerpunkt I umfasst das insulare Südostasien mit der indonesischen Nationalsprache. Schwerpunkt II umfasst Thailand mit der thailändischen Nationalsprache. Schwerpunkt III umfasst Vietnam mit der vietnamesischen Nationalsprache.

Die Studierenden wählen zwei Nationalsprachen aus zwei Schwerpunkten des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens. In den Schwerpunkten I (Austronesische Sprachen und Kulturen) und II (Sprachen und Kulturen Thailands) besteht alternativ die Möglichkeit, die Nationalsprache des jeweiligen Schwerpunkts in Verbindung mit Sanskrit als Zweitsprache zu wählen.

(2) Studienziel des Nebenfachs Sprachen und Kulturen Südostasiens

Der Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen Südostasiens im Nebenfach vermittelt grundlegende fachwissenschaftliche Kenntnisse der Sprachen und Kulturen Südostasiens. Hauptziel ist der Erwerb der Fähigkeit zur theoretischen Kenntnis und praktischen Anwendung einer südostasiatischen Sprache im Kontext ihrer gesellschaftlichen, historischen und kulturellen Bedingungen. Integraler Bestandteil des Studiengangs ist der Erwerb grundlegender Sprachkompetenzen in einer regionalen Sprache.

Der Studiengang Sprachen und Kulturen Südostasiens im Nebenfach sind untergliedert in drei Schwerpunkte, die vorrangig durch ihre sprachtypologischen und historisch-kulturellen Differenzen definiert sind:

- Schwerpunkt I: Austronesische Sprachen und Kulturen (Austronesistik),
- Schwerpunkt II: Sprache und Kultur Thailands (Thaiistik),
- Schwerpunkt III: Sprache und Kultur Vietnams (Vietnamistik).

Schwerpunkt I umfasst das insulare Südostasien mit der indonesischen Nationalsprache. Schwerpunkt II umfasst Thailand mit der thailändischen Nationalsprache. Schwerpunkt III umfasst Vietnam mit der vietnamesischen Nationalsprache. Die Studierenden wählen eine Nationalsprache eines Schwerpunkts.

Zu § 1 Absatz 3:

Für die bestandene Bachelorprüfung wird der akademische Grad Bachelor of Arts verliehen.

Zu § 1 Absatz 4:

Die Durchführung des Studiengangs erfolgt durch die Fakultät für Geisteswissenschaften.

**Zu § 2
Regelstudienzeit**

Zu § 2 Absatz 2

Die Regelstudienzeit für den Internationalen Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach beträgt acht Semester. Die Regelstudienzeit für den Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen Südostasiens im Nebenfach beträgt sechs Semester.

**Zu § 4
Studien- und Prüfungsaufbau, Module
und Leistungspunkte (LP)**

Zu § 4 Absatz 1 und 2:

Der Internationale Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen Südostasiens gliedert sich wie folgt:

(1) Module für den Internationalen Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach im Umfang von 150 LP

Das Hauptfach Sprachen und Kulturen Südostasiens bietet fünf obligatorische inhaltliche Fachmodule an, die mit drei Sprachprofilen einhergehen.

Die inhaltlichen Module umfassen „Landeskunde Südostasiens“, „Kultur und Gesellschaft Südostasiens“, „Literaturen Südostasiens“ sowie ein „Vertiefungsmodul“ (des jeweiligen Schwerpunktes).

Die Sprachprofile werden durch die Wahl von Indonesisch (Bahasa Indonesia), Thailändisch oder Vietnamesisch als Hauptsprache bestimmt, mit der eine regionale Schwer-

punktsetzung auf Indonesien, Thailand oder Vietnam einhergehen kann. Sprach- und Regionenprofile werden in den entsprechenden Sprach- bzw. inhaltlichen Modulen realisiert. Im Bereich der Sprachmodule muss die Hauptsprache im Umfang von Einführungs-, Aufbau- und Vertiefungsmodul belegt werden. Hinzu kommt eine zweite Sprache im Umfang eines Einführungs- und/oder Aufbaumoduls bzw. des Vertiefungsmoduls (des jeweiligen Schwerpunktes). Im Bereich der inhaltlichen Module müssen die fünf Pflichtmodule absolviert werden. Die Profilierung auf eines der Länder Südostasiens ergibt sich durch die Wahl der ersten regionalen Sprache.

Die Studierenden müssen mindestens ein Semester an einer Hochschule in der Zielregion studieren. In Absprache zwischen der bzw. dem Studierenden, der betreuenden Hochschullehrerin bzw. dem betreuenden Hochschullehrer und der ausländischen Hochschule werden die zu absolvierenden Module im Umfang von 30 LP ausgewählt. Dabei soll sichergestellt werden, dass die gewählten Module inhaltlich auf den Studienschwerpunkten der bzw. des Studierenden aufbauen. In begründeten Ausnahmefällen kann auf Antrag beim Prüfungsausschuss das Auslandssemester in einem anderen als dem Zielland absolviert werden. Finanzierung und Organisation des Aufenthaltes im Zielland obliegen der bzw. dem Studierenden.

In begründeten Ausnahmefällen kann auf Antrag beim Prüfungsausschuss das Auslandssemester in einem anderen Land als dem Zielland absolviert werden. Finanzierung und Organisation des Aufenthaltes im Zielland obliegen der bzw. dem Studierenden.

Das Auslandssemester kann ganz oder teilweise durch ein Praktikum in der Zielregion ersetzt werden. Die Inhalte eines Praktikums in der Zielregion sind zwischen der bzw. dem Studierenden, der betreuenden Hochschullehrerin bzw. dem betreuenden Hochschullehrer und dem Praxispartner schriftlich zu konkretisieren. Dabei soll sichergestellt werden, dass das Praktikum auf den Studienschwerpunkten der bzw. des Studierenden aufbaut. Der Abschluss des Praktikums muss mit einer qualifizierten Praktikumsbescheinigung der Praktikumsgeberin bzw. des Praktikumsgebers nachgewiesen werden. Die Prüfungsleistung zum Praktikum besteht aus einem Bericht, der von der betreuenden Hochschullehrerin bzw. dem betreuenden Hochschullehrer bewertet wird.

Es wird im Hauptfach empfohlen,

- im ersten und zweiten Semester die Pflichtmodule Landeskunde Südostasiens sowie die Sprachlehrveranstaltungen 1. Sprache I und II (Bahasa Indonesia/Thai/Vietnamesisch) des jeweiligen Fachprofils zu belegen.
- Im zweiten und dritten Semester die regionenspezifischen Module (inhaltlichen Module) Kultur und Gesellschaft des traditionellen Südostasiens sowie Kultur und Gesellschaft des modernen Südostasiens zu absolvieren, parallel zu den Sprachlehrveranstaltungen 1. Sprache II und 2. Sprache II des jeweiligen Fachprofils.
- Im vierten Semester das Modul Literaturen Südostasiens zu belegen und parallel dazu die Sprachlehrveranstaltungen 1. Sprache III. Des Weiteren können die Studierenden nun wählen, ob sie das Studium der 2. Sprache fortführen oder alternativ zwei Veranstaltungen des Vertiefungsmoduls (des jeweiligen Schwerpunktes) besuchen.
- Im fünften und 6. Semester das Modul Literaturen Südostasiens und das Vertiefungsmodul des eigenen Schwerpunktes zu belegen.

Im siebten und achten Semester ist es empfehlenswert, dass die Studierenden das Auslandssemester und das Abschlussmodul absolvieren.

Internationaler Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach — Schwerpunkt I: Austronesische Sprachen und Kulturen

FS	1. Sprache	2. Sprache	Inhaltliche Module
1.-2.	1. Sprache I Indonesisch I [SOA-E1] Sprachlehrveranstaltung A (6 SWS/9 LP) Sprachübung A (2 SWS/2 LP) Sprachlehrveranstaltung B (6 SWS/9 LP) Sprachübung B (2 SWS/2 LP) (16 SWS/22 LP) Pflichtmodul		Landeskunde Südostasiens [SOA-E4] Seminar (2 SWS/4 LP) (4 LP/2 SWS) Pflichtmodul
Ab dem 3.	1. Sprache II Indonesisch II [SOA-A1] Sprachlehrveranstaltung A (4 SWS/6 LP) Sprachlehrveranstaltung B (4 SWS/6 LP) (8 SWS/12 LP) Pflichtmodul	2. Sprache I [SOA-E2] – Thaiändisch I oder [SOA-E3] – Vietnamesisch I oder [SAT-E1] (SOA) – Sanskrit I (16 SWS/22 LP) Pflichtmodule	Kultur und Gesellschaft des traditionellen Südostasiens [SOA-E5] Seminar (2 SWS/4 LP) (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul
			Kultur und Gesellschaft des modernen Südostasiens [SOA-A4] Seminar (2 SWS/4 LP) (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul
	1. Sprache III Indonesisch III [SOA-V1] Sprachlehrveranstaltung A (2 SWS/6 LP) Sprachlehrveranstaltung B (2 SWS/6 LP) (4 SWS/12 LP) Pflichtmodul	2. Sprache II [SOA-A2] – Thaiändisch II oder [SOA-A3] – Vietnamesisch II oder [SAT-A1] (SOA) – Sanskrit II (8 SWS/12LP) Wahlpflichtmodul ODER Vertiefungsmodul [SOA-VM I] (Schwerpunkt I) Seminar A (2 SWS/6 LP) Seminar B (2 SWS/6 LP) (4 SWS/12 LP) Wahlpflichtmodul	Literaturen Südostasiens [SOA-A5] Seminar (2 SWS/4 LP) (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul
			Vertiefung Südostasiens [SOA-V4] Seminar A (2 SWS/6 LP) Seminar B (2 SWS/6 LP) (4 SWS/12 LP) Pflichtmodul
7.-8.	Studium in Zielregion (30 LP)		
	Abschlussmodul [SOA-V7] Bachelorarbeit und Kolloquium (1 SWS/12 LP) Pflichtmodul		

Internationaler Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach — Schwerpunkt II: Sprache und Kultur Thailands

FS	1. Sprache	2. Sprache	Inhaltliche Module
1.-2.	1. Sprache I Thai I [SOA-E2] Sprachlehrveranstaltung A (6 SWS/9 LP) Sprachübung A (2 SWS/2 LP) Sprachlehrveranstaltung B (6 SWS/9 LP) Sprachübung B (2 SWS/2 LP) (16 SWS/22 LP) Pflichtmodul		Landeskunde Südostasiens [SOA-E4] Seminar (2 SWS/4 LP) (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul
Ab dem 3.	1. Sprache II Thai II [SOA-A2] Sprachlehrveranstaltung A (4 SWS/6 LP) Sprachlehrveranstaltung B (4 SWS/6 LP) (8 SWS/12 LP) Pflichtmodul	2. Sprache I [SOA-E1] – Indonesisch I oder [SOA-E3] – Vietnamesisch I oder [SAT-E1] (SOA) – Sanskrit I (16 SWS/22 LP) Pflichtmodule	Kultur und Gesellschaft des traditionellen Südostasiens [SOA-E5] Seminar (2 SWS/4 LP) (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul
			Kultur und Gesellschaft des modernen Südostasiens [SOA-A4] Seminar (2 SWS/4 LP) (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul
	1. Sprache III Thai III [SOA-V2] Sprachlehrveranstaltung A (2 SWS/6 LP) Sprachlehrveranstaltung B (2 SWS/6 LP) (4 SWS/12 LP) Pflichtmodul	2. Sprache II [SOA-A1] – Indonesisch II oder [SOA-A3] – Vietnamesisch II oder [SAT-A1] (SOA) – Sanskrit II (8 SWS/12 LP) Wahlpflichtmodul ODER Vertiefungsmodul [SOA-VM II] (Schwerpunkt II) Seminar A (2 SWS/6 LP) Seminar B (2 SWS/6 LP) (4 SWS/12 LP) Wahlpflichtmodul	Literaturen Südostasiens [SOA-A5] Seminar (2 SWS/4 LP) (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul
7.-8.	Studium in Zielregion (30 LP)		
	Abschlussmodul [SOA-V7] Bachelorarbeit und Kolloquium (1 SWS/12 LP) Pflichtmodul		

Internationaler Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach — Schwerpunkt III: Sprache und Kultur Vietnams

FS	1. Sprache	2. Sprache	Inhaltliche Module
1.-2.	1. Sprache I Vietnamesisch I [SOA-E3] Sprachlehrveranstaltung A (6 SWS/9 LP) Sprachübung A (2 SWS/2 LP) Sprachlehrveranstaltung B (6 SWS/9 LP) Sprachübung B (2 SWS/2 LP) (16 SWS/22 LP) Pflichtmodul		Landeskunde Südostasiens [SOA-E4] Seminar (2 SWS/4 LP) (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul
Ab dem 3.	1. Sprache II Vietnamesisch II [SOA-A3] Sprachlehrveranstaltung A (4 SWS/6 LP) Sprachlehrveranstaltung B (4 SWS/6 LP) (8 SWS/12 LP) Pflichtmodul	2. Sprache I [SOA-E1] – Indonesisch I oder [SOA-E3] – Thailändisch (16 SWS/22 LP) Pflichtmodule	Kultur und Gesellschaft des traditionellen Südostasiens [SOA-E5] Seminar (2 SWS/4 LP) (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul
			Kultur und Gesellschaft des modernen Südostasiens [SOA-A4] Seminar (2 SWS/4 LP) (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul
	1. Sprache III Vietnamesisch III [SOA-V3] Sprachlehrveranstaltung A (2 SWS/6 LP) Sprachlehrveranstaltung B (2 SWS/6 LP) (4 SWS/12 LP) Pflichtmodul	2. Sprache II [SOA-A1] – Indonesisch II oder [SOA-A2] – Thailändisch II (8 SWS/12 LP) Wahlpflichtmodul ODER Vertiefungsmodul [SOA-VM III] (Schwerpunkt III) Seminar A (2 SWS/6 LP) Seminar B (2 SWS/6 LP) (4 SWS/12 LP) Wahlpflichtmodul	Literaturen Südostasiens [SOA-A5] Seminar (2 SWS/4 LP) (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul
			Vertiefung Südostasiens [SOA-V4] Seminar A (2 SWS/6 LP) Seminar B (2 SWS/6 LP) (4 SWS/12 LP) Pflichtmodul
7.-8.	Studium in Zielregion (30 LP)		
	Abschlussmodul [SOA-V7] Bachelorarbeit und Kolloquium (1 SWS/12 LP) Pflichtmodul		

(2) Module für das Fach Sprachen und Kulturen Südostasiens als Nebenfach im Umfang von 45 LP

Das Nebenfach Sprachen und Kulturen Südostasiens bietet drei methodische Fachmodule, die mit einem Sprachprofil kombiniert werden. Das Sprachprofil wird durch die Wahl von Indonesisch (Bahasa Indonesia), Thailändisch oder Vietnamesisch bestimmt, mit der eine regionale Schwerpunktsetzung einhergehen kann.

Es wird im Nebenfach empfohlen, im ersten und zweiten Semester die Pflichtmodule Landeskunde Südostasiens sowie die Sprachlehrveranstaltung 1. Sprache I (Bahasa Indonesia/Thai/Vietnamesisch) des jeweiligen Fachprofils zu belegen.

Im zweiten und dritten Semester ist es empfehlenswert, dass die Studierenden entweder das Modul Kultur und Gesellschaft des traditionellen Südostasiens oder das Modul Kultur und Gesellschaft des modernen Südostasiens und parallel dazu die Sprachlehrveranstaltung 1. Sprache II des jeweiligen Fachprofils besuchen.

Zwischen dem dritten und sechsten Semester wird empfohlen, das Modul Literaturen Südostasiens zu belegen.

Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen Südostasiens im Nebenfach (Schwerpunkt I: Austronesische Sprachen und Kulturen)

FS	Sprache	inhaltliche Module
1.-3.	Indonesisch I [SOA-E1] Sprachlehrveranstaltung A (6 SWS/9 LP) Sprachübung A (2 SWS/2 LP) Sprachlehrveranstaltung B (6 SWS/9 LP) Sprachübung B (2 SWS/2 LP) (16 SWS/22 LP) Pflichtmodul	Landeskunde Südostasiens [SOA-E4-NF] Seminar (2 SWS/3 LP) Pflichtmodul
2.-4.	Indonesisch II [SOA-A1] Sprachlehrveranstaltung A (4 SWS/6 LP) Sprachlehrveranstaltung B (4 SWS/6 LP) (8 SWS/12 LP) Pflichtmodul	Kultur und Gesellschaft des traditionellen Südostasiens [SOA-E5] Seminar (2 SWS/4 LP) Wahlpflichtmodul ODER Kultur und Gesellschaft des modernen Südostasiens [SOA-A4] Seminar (2 SWS/4 LP) Wahlpflichtmodul
3.-6.	Literaturen Südostasiens [SOA-A5] Seminar (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul	

Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen Südostasiens im Nebenfach (Schwerpunkt II: Sprache und Kultur Thailands)

FS	Sprache	inhaltliche Module
1.-3.	Thailändisch I [SOA-E2] Sprachlehrveranstaltung A (6 SWS/9 LP) Sprachübung A (2 SWS/2 LP) Sprachlehrveranstaltung B (6 SWS/9 LP) Sprachübung B (2 SWS/2 LP) (16 SWS/22 LP) Pflichtmodul	Landeskunde Südostasiens [SOA-E4-NF] Seminar (2 SWS/3 LP) Pflichtmodul
2.-4.	Thailändisch II [SOA-A2] Sprachlehrveranstaltung A (4 SWS/6 LP) Sprachlehrveranstaltung B (4 SWS/6 LP) (8 SWS/12 LP) Pflichtmodul	Kultur und Gesellschaft des traditionellen Südostasiens [SOA-E5] Seminar (2 SWS/4 LP) Wahlpflichtmodul ODER Kultur und Gesellschaft des modernen Südostasiens [SOA-A4] Seminar (2 SWS/4 LP) Wahlpflichtmodul
3.-6.	Literaturen Südostasiens [SOA-A5] Seminar (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul	

Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen Südostasiens im Nebenfach (Schwerpunkt III: Sprache und Kultur Vietnams)

FS	Sprache	inhaltliche Module
1.-3.	Vietnamesisch I [SOA-E3] Sprachlehrveranstaltung A (6 SWS/9 LP) Sprachübung A (2 SWS/2 LP) Sprachlehrveranstaltung B (6 SWS/9 LP) Sprachübung A (2 SWS/2 LP) (16 SWS/22 LP) Pflichtmodul	Landeskunde Südostasiens [SOA-E4-NF] Seminar (2 SWS/3 LP) Pflichtmodul
2.-4.	Vietnamesisch II [SOA-A3] Sprachlehrveranstaltung A (4 SWS/6 LP) Sprachlehrveranstaltung B (4 SWS/6 LP) (8 SWS/12 LP) Pflichtmodul	Kultur und Gesellschaft des traditionellen Südostasiens [SOA-E5] Seminar (2 SWS/4 LP) Wahlpflichtmodul oder Kultur und Gesellschaft des modernen Südostasiens [SOA-A4] Seminar (2 SWS/4 LP) Wahlpflichtmodul
3.-6.	Literaturen Südostasiens [SOA-A5] Seminar (2 SWS/4 LP) Pflichtmodul	

(3) Module/Veranstaltungen im Optionalbereich im Umfang von insgesamt 45 LP
 Der Optionalbereich besteht aus dem Fachspezifischen Wahlbereich (30 LP) und dem Fachbereich überschreitenden Curricularbereich „Studium Generale“ (15 LP).

a) im Fachspezifischen Wahlbereich (30 LP) für die drei angebotenen Schwerpunkte
 Im Fachspezifischen Wahlbereich sind Module und/oder Veranstaltungen im Umfang von 30 LP aus dem Angebot im Hauptfach zu absolvieren, die nicht bereits im Rahmen des Hauptfachcurriculums absolviert worden sind. Dabei sind die Spezifika des Schwerpunktes zu berücksichtigen. Es besteht die Möglichkeit, im Fachspezifischen Wahlbereich im Gesamtumfang von 30 LP ein zusätzliches Auslandssemester in der Zielregion zu absolvieren.

Optionen für den Fachspezifischen Wahlbereich im Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen Südostasiens sind:

- aa) Fachinterne weitere Sprache: Einführungs- und Aufbaumodul einer zusätzlichen zweiten oder dritten Sprache. Auswahl aus: Indonesisch, Thailändisch oder Vietnamesisch. Die Höhe der Leistungspunkte und etwaige Voraussetzungen ergeben sich aus den Modulbeschreibungen bzw. aus der jeweiligen Veranstaltung. So sind beispielsweise Sprachlehrveranstaltungen in der vorgesehenen Reihenfolge zu besuchen.
- bb) Zusätzliche Sprachlehrveranstaltungen: Teilnahme an zusätzlichen Lehrveranstaltungen aus dem Angebot des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens, die für den Fachspezifischen Wahlbereich geöffnet sind. Die Höhe der Leistungspunkte und etwaige Voraussetzungen ergeben sich aus den Modulbeschreibungen bzw. aus der jeweiligen Veranstaltung. So sind beispielsweise Sprachlehrveranstaltungen in der vorgesehenen Reihenfolge zu besuchen.

- cc) Fachinterne Kenntnisvertiefung bzw. -erweiterung: Teilnahme an ergänzenden Seminaren/Übungen/Vorlesungen aus dem Angebot des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens, die für den Fachspezifischen Wahlbereich geöffnet sind. Die Höhe der Leistungspunkte und etwaige Voraussetzungen ergeben sich aus den Modulbeschreibungen bzw. aus der jeweiligen Veranstaltung. So sind beispielsweise Sprachlehrveranstaltungen in der vorgesehenen Reihenfolge zu besuchen.
- dd) Praktikum: Erprobung der bislang erworbenen fachlichen und überfachlichen Kompetenzen in der Praxis im Rahmen eines studienfachbezogenen Praktikums (mindestens 6 Wochen in Vollzeit). Berufspraktikum (8 LP); Studienleistung in Form eines Praktikumsberichts (2 LP) werden entsprechend der Leistungspunkten kreditiert.
- ee) Berufsfelderkundung: Einblick in verschiedene Berufsfelder durch Referate und Vorträge von Berufstätigen; Vermittlung von Recherchetechniken für die Praktikums- und Stellensuche; Interviews mit Vertreterinnen und Vertretern der jeweils zu erkundenden Berufsfelder; Auswertung und Präsentation der Rechercheergebnisse sowie der in Firmen, Institutionen usf. gesammelten Informationen; Einführung in die Projektarbeit. Veranstaltungen werden entsprechend der Leistungspunkte kreditiert, die das Fach für sie ausweist: Vorlesung (2 LP)/Übung (5 LP).
- ff) Freiwilliges 2. Auslandssemester in der Zielregion (30 LP): Ein zusätzliches Auslandssemester im Umfang von 30 LP in der Zielregion an einer ordentlichen, anerkannten Hochschule, nach vorheriger Absprache mit der Studienfachberatung kann im Umfang des Fachspezifischen Wahlbereichs (30 LP) angerechnet werden. Nach Abschluss des Aufenthaltes wird ein Bericht vorgelegt. Es gelten die in § 4 Absatz 1 genannten Anforderungen an das obligatorischen Auslandssemesters.

(b) im fachüberschreitenden Curricularbereich „Studium Generale“ (15 LP)

Im fachüberschreitenden Curricularbereich „Studium Generale“ sind Module bzw. Lehrveranstaltungen im Umfang von 15 LP erfolgreich zu absolvieren. Es sind Module bzw. Lehrveranstaltungen zu belegen, die im Vorlesungsverzeichnis für den Curricularbereich Studium Generale gekennzeichnet sind. Andere Module und Lehrveranstaltungen können auf Antrag an den Prüfungsausschuss nach Maßgabe von § 8 im Curricularbereich Studium Generale angerechnet werden.

Zu § 4 Absatz 2:

Das Bachelorstudium muss grundsätzlich sofort aufgenommen werden.

Zu § 4 Absatz 6:

Der Internationale Bachelorstudiengang Sprachen und Kulturen Südostasiens kann im Teilzeitstudium absolviert werden. Der Studien- und Prüfungsaufbau wird in Form von individuellen Studienvereinbarungen geregelt.

Während des Auslandssemesters ist ein Teilzeitstudium in der Regel nicht möglich.

Zu § 5 Lehrveranstaltungsarten

Zu § 5 Satz 4:

Für die Lehrveranstaltungsarten „Sprachlehrveranstaltung“, „Übung/Sprachübung“ und „Seminar“ besteht Anwesenheitspflicht, da sonst die studiennotwendige Progression der Sprachaneignung nicht erreicht werden kann.“

Zu § 8 Anerkennung von Studien- und berufspraktischen Zeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen

Zu § 8 Absatz 2:

Zielsprachliche Kompetenz kann nach einer entsprechenden Überprüfung als Studienleistung im Studienbereich 1. und 2. Sprache anerkannt werden. Regionale Zweitsprachen, die nicht an der Universität Hamburg gelehrt werden, können dann als Zweitsprache anerkannt werden, wenn der Nachweis der Beherrschung auf dem entsprechenden Niveau der angebotenen Zweitsprachen erbracht wird. Die Überprüfung erfolgt grundsätzlich durch die Modulverantwortliche bzw. den Modulverantwortlichen der Hauptsprache.

Im Schwerpunkt III kann als Zweitsprache auch der Nachweis von Kenntnissen des Hochchinesischen auf dem Niveau HSK, Stufe 2 anerkannt werden.

Berufsausbildungen, Vorstudienpraktika und berufspraktische Tätigkeiten können auf Antrag des Studierenden im Einzelfall angerechnet werden, sofern Gleichwertigkeit mit dem Modul Berufspraktikum Praktikum im Curricularbereich Fachspezifischer Wahlbereich besteht.

Zu § 13 Studienleistungen und Modulprüfungen

Zu § 13 Absatz 4:

Projektabschluss: Projektabschlüsse werden erfolgreich erbracht durch die Erörterung eines gewählten Themas und eventueller Lösungsansätze in Form eines schriftlichen oder mündlichen Beitrags, z.B. in einem Reader, auf einer Konferenz oder einem Themenabend, in einer Ausstellung oder ähnliches.

Auswahl eines Films mit Einführungsvortrag und Diskussionsleitung: Diese Prüfungsleistung enthält die Auswahl eines fachregionenbezogenen Spiel- oder Dokumentationsfilms, eine fünf- bis zehnminütige kurze Vorstellung des Themas und des Produktionshintergrundes des Films sowie die an den Film anschließende Leitung der fachlichen Diskussion. Diese Prüfungsleistung ist in Einzel- oder Gruppenarbeit möglich.

Übungsabschlüsse/Übungsaufgaben: Übungen erfordern eine kontinuierliche aktive Teilnahme der Studierenden. Es kann die schriftliche Ausarbeitung oder eine sonstige Vorstellung einzelner Übungsaufgaben vorgesehen werden.

Berichtsmappe und Präsentation: Die Berichtsmappe als Gruppenarbeit soll die Ergebnisse einer intensiven Recherche des gewählten Berufsfeldes darstellen inklusive eines transkribierten Auszuges des im Rahmen der Übung geführten Interviews mit einer Vertreterin bzw. einem Vertreter des Berufsfeldes. Jede Studierende und jeder Studierende schreibt darüber hinaus eine Eigenreflexion zu Themen wie: Teamfähigkeit, Zeitmanagement, Projektarbeit, Erkenntnisse im Hinblick auf die eigene

Berufsorientierung. Die Ergebnisse dieser Recherche sind im gemeinsamen Plenum zu präsentieren. Die genaue Präsentationsart und -umfang werden zu Beginn der Übung bekannt gegeben.

Zu § 14 Bachelorarbeit

Zu § 14 Absatz 2 Satz 1:

Für die Zulassung zur Bachelorarbeit müssen die in den Bestimmungen zu § 4 Absätze 3 und 4 genannten Pflicht- und Wahlpflichtmodule des Hauptfaches im jeweils gewählten Schwerpunkt erbracht werden. Die Anzahl der in den Modulen des Hauptfaches zu erwerbenden Leistungspunkte beträgt insgesamt 138 LP.

Zu § 14 Absatz 6 Satz 2:

Die Bachelorarbeit sollte auf Deutsch verfasst sein, kann nach Absprache mit den Betreuern auch auf Englisch verfasst sein.

Zu § 14 Absatz 7:

Der Bearbeitungszeitraum zur Erstellung der Bachelorarbeit beträgt 8 Wochen.

Zu § 15 Bewertung der Prüfungsleistungen

Zu § 15 Absatz 3 Satz 4:

Setzt sich die Prüfungsleistung eines Moduls aus mehreren Teilleistungen zusammen, wird die Note des Moduls als ein mittels Leistungspunkten gewichtetes Mittel der Noten für die Teilleistungen errechnet.

Zu § 15 Absatz 3 Sätze 11 und 12:

In den Anteil des Fachstudiums an der Gesamtnote werden die Prüfungsleistungen aller Module außer des Auslandssemesters einbezogen. Dabei werden die Module entsprechend ihrer Leistungspunkte gewichtet.

Module und Lehrveranstaltungen aus dem Optionalbereich (Fachspezifischer Wahlbereich und Studium Generale) werden bei der Berechnung der Gesamtnote nicht berücksichtigt.

II. Modulbeschreibungen

Die Bachelorstudiengänge Sprachen und Kulturen Südostasiens bestehen aus folgenden Modulen:

Sprachmodule Indonesisch

Modulkennung: SOA-E1 Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach (erste Sprache) und im Nebenfach; ggf. Pflichtmodul im Schwerpunkt II und III im Hauptfach (zweite Sprache) Titel: Indonesisch I									
Qualifikationsziele	Elementare standardsprachliche Kompetenz durch Vertrautheit mit den Grundlagen der indonesischen Grammatik. Erwerb eines Grundwortschatzes. Fähigkeit, einfache und fortschreitend komplexere Texte aus Alltagssituationen zu verstehen und zunehmend mündlich und schriftlich selbst zu produzieren. Erweiterung leichter interaktionaler Sprechhandlungen zu umfassenderer kommunikativer Sprachkompetenz auf Indonesisch.								
Inhalte	Einführungskurs A: Linguistisch fundierte Vermittlung von Grundkenntnissen der Laut-, Wort- und Satzlehre. Elementare morphologische und syntaktische Strukturen. Einführungskurs B: Komplexe morphologische und syntaktische Strukturen. Sprachübung A: Einübung der vermittelten Grundkenntnisse mit Hilfe einfacher Satzstrukturen. Aufbau eines Grundwortschatzes. Üben von Hörverstehen und einfachen Dialogen. Verfassen leichter Texte. Sprachübung B: Übungen zur komplexen Wort- und Satzbildung. Erweiterung von Hörverstehen, Wortschatz und Sprechpraxis bei zunehmend komplexeren Gesprächssituationen. Verfassen komplexerer Texte, auch unter Berücksichtigung soziokultureller Gesichtspunkte der indonesischen Alltagswelt.								
Lehrform	<table border="0"> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung A (Einführungskurs A)</td> <td>6 SWS</td> </tr> <tr> <td>Sprachübung A, ggf. unter Mitwirkung von TutorInnen</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung B (Einführungskurs B)</td> <td>6 SWS</td> </tr> <tr> <td>Sprachübung B, ggf. unter Mitwirkung von TutorInnen</td> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	Sprachlehrveranstaltung A (Einführungskurs A)	6 SWS	Sprachübung A, ggf. unter Mitwirkung von TutorInnen	2 SWS	Sprachlehrveranstaltung B (Einführungskurs B)	6 SWS	Sprachübung B, ggf. unter Mitwirkung von TutorInnen	2 SWS
Sprachlehrveranstaltung A (Einführungskurs A)	6 SWS								
Sprachübung A, ggf. unter Mitwirkung von TutorInnen	2 SWS								
Sprachlehrveranstaltung B (Einführungskurs B)	6 SWS								
Sprachübung B, ggf. unter Mitwirkung von TutorInnen	2 SWS								
Unterrichtssprache	Deutsch und Indonesisch								
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine								
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach und des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Nebenfach. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Besuch entsprechender Module in den oben genannten Schwerpunkten.								

Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	<p>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Lehrveranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Art und Umfang der Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.</p> <p>Art der Prüfung: Einführungskurs A: Klausur (90 Minuten) Einführungskurs B: Klausur (90 Minuten)</p> <p>Sprache der Modulprüfung: Indonesisch und Deutsch</p>	
Arbeitsaufwand	<p>Einführungskurs A Sprachübung A Einführungskurs B Sprachübung B</p>	<p>9 LP 2 LP 9 LP 2 LP</p>
Gesamtaufwand des Moduls	22 LP	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Modulkennung: SOA-A1		
Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach (erste Sprache) und im Nebenfach; Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt II und III im Hauptfach (zweite Sprache)		
Titel: Indonesisch II		
Qualifikationsziele	Festigung der Sprachkompetenz. Erweiterung der mündlichen und schriftlichen Kommunikationsfähigkeit und Fortentwicklung des Wortschatzes. Fachwortschatz und Sprachstile ausgewählter Textsorten.	
Inhalte	Aufbaukurs A: Konversation in der indonesischen Sprache, auch unter Einsatz audiovisueller Mittel wie des indonesischen Spielfilms als Gesprächsthema und Übungsgrundlage für authentisches Hörverstehen. Text- und Stilübungen für Fortgeschrittene. Verfassen indonesischer Gebrauchstexte des Alltags. Aufbaukurs B: Verfassen von Sachtexten zur indonesischen Landeskunde. Übersetzungsübungen Deutsch > Indonesisch verschiedener Textsorten. Übersetzungsprojekt Deutsch > Indonesisch eines Kurzprosa-Textes.	
Lehrform	Sprachlehrveranstaltung A (Aufbaukurs A) Sprachlehrveranstaltung B (Aufbaukurs B)	4 SWS 4 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch und Indonesisch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Indonesisch I	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach und des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Nebenfach. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Besuch entsprechender Module in den oben genannten Profilen.	
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Lehrveranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Art und Umfang der Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus. Art der Prüfung: Aufbaukurs A: Klausur (90 Minuten) Aufbaukurs B: Klausur (90 Minuten) Sprache der Modulprüfung: Indonesisch	
Arbeitsaufwand	Aufbaukurs A Aufbaukurs B	6 LP 6 LP
Gesamtaufwand des Moduls	12 LP	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Modulkennung: SOA-V1		
Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach (erste Sprache)		
Titel: Indonesisch III		
Qualifikationsziele	Standardnahe Sprachkompetenz mit ausgezeichneten Kenntnissen des Indonesischen. Befähigung zur mündlichen und schriftlichen Kommunikation in der indonesischen Sprache in vielfältigen Kontexten, hier insbesondere in wissenschaftlichen und intellektuellen Bereichen. Sprachliche Vorbereitung auf ein Fachstudium in der malaio-indonesischen Sprachregion.	
Inhalte	Vertiefungskurs A: Lektüre indonesischer wissenschaftlicher Fachtexte. Diskussion, Zusammenfassung und Präsentation der Texte in der Zielsprache. Vertiefungskurs B: Lektüre indonesischer Essays zu Kultur und Gesellschaft. Diskussion, Zusammenfassung und Präsentation der Texte in der Zielsprache.	
Lehrform	Sprachlehrveranstaltung A (Aufbaukurs A) Sprachlehrveranstaltung B (Aufbaukurs B)	2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Indonesisch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Indonesisch II	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach.	
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	<p>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Lehrveranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Art und Umfang der Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.</p> <p>Art der Prüfung: Aufbaukurs A: Klausur (90 Minuten) Aufbaukurs B: Klausur (90 Minuten)</p> <p>Sprache der Modulprüfung: Indonesisch</p>	
Arbeitsaufwand	Aufbaukurs A Aufbaukurs B	6 LP 6 LP
Gesamtaufwand des Moduls	12 LP	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Thailändisch

Modulkennung: SOA-E2		
Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach (erste Sprache) und im Nebenfach; ggf. Pflichtmodul im Schwerpunkt I und III im Hauptfach (zweite Sprache)		
Titel: Thailändisch I		
Qualifikationsziele	Standardnahe Sprachkompetenz mit ausgezeichneten Kenntnissen des Thailändischen. Befähigung zur mündlichen und schriftlichen Kommunikation in der thailändischen Sprache in vielfältigen Kontexten, hier insbesondere in wissenschaftlichen und intellektuellen Bereichen. Sprachliche Vorbereitung auf ein Fachstudium in der thailändischen Sprachregion.	
Inhalte	Vertiefungskurs A: Lektüre thailändischer wissenschaftlicher Fachtexte. Diskussion, Zusammenfassung und Präsentation der Texte in der Zielsprache. Vertiefungskurs B: Lektüre thailändischer Essays zu Kultur und Gesellschaft. Diskussion, Zusammenfassung und Präsentation der Texte in der Zielsprache.	
Lehrform	Sprachlehrveranstaltung A (Aufbaukurs A) Sprachübung A, ggf. unter Mitwirkung von TutorInnen Sprachlehrveranstaltung B (Aufbaukurs B) Sprachübung B, ggf. unter Mitwirkung von TutorInnen	6 SWS 2 SWS 6 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Thailändisch und Deutsch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach und des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Nebenfach. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Besuch entsprechender Module in den oben genannten Schwerpunkten.	
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Lehrveranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Art und Umfang der Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus. Art der Prüfung: Aufbaukurs A: Klausur (90 Minuten) Aufbaukurs B: Klausur (90 Minuten) Sprache der Modulprüfung: Thailändisch und Deutsch	
Arbeitsaufwand	Einführungskurs A Sprachübung A Einführungskurs B Sprachübung B	9 LP 2 LP 9 LP 2 LP
Gesamtaufwand des Moduls	22 LP	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Modulkennung: SOA-A2		
Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach (erste Sprache) und im Nebenfach; Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt I und III im Hauptfach (zweite Sprache)		
Titel: Thailändisch II		
Qualifikationsziele	Festigung der Sprachkompetenz. Erweiterung der mündlichen und schriftlichen Kommunikationsfähigkeit und Fortentwicklung des Wortschatzes. Fachwortschatz und Sprachstile ausgewählter Textsorten.	
Inhalte	Aufbaukurs A: Konversation in der thailändischen Sprache, auch unter Einsatz audiovisueller Mittel wie des thailändischen Spielfilms als Gesprächsthema und Übungsgrundlage für authentisches Hörverstehen. Text- und Stilübungen für Fortgeschrittene. Verfassen thailändischer Gebrauchstexte des Alltags. Aufbaukurs B: Verfassen von Sachtexten zur thailändischen Landeskunde. Übersetzungsübungen Deutsch > Thailändisch verschiedener Textsorten. Übersetzungsprojekt Deutsch > Thailändisch eines Kurzprosa-Textes.	
Lehrform	Sprachlehrveranstaltung A (Aufbaukurs A) Sprachlehrveranstaltung B (Aufbaukurs B)	4 SWS 4 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch und Thailändisch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Thailändisch I	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach und des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Nebenfach. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Besuch entsprechender Module in den oben genannten Profilen.	
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Lehrveranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Art und Umfang der Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus. Art der Prüfung: Aufbaukurs A: Klausur (90 Minuten) Aufbaukurs B: Klausur (90 Minuten) Sprache der Modulprüfung: Thailändisch	
Arbeitsaufwand	Aufbaukurs A Aufbaukurs B	6 LP 6 LP
Gesamtaufwand des Moduls	12 LP	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Modulkennung: SOA-V2		
Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach (erste Sprache)		
Titel: Thaiändisch III		
Qualifikationsziele	Standardnahe Sprachkompetenz mit ausgezeichneten Kenntnissen des Thaiändischen. Befähigung zur mündlichen und schriftlichen Kommunikation in der indonesischen Sprache in vielfältigen Kontexten, hier insbesondere in wissenschaftlichen und intellektuellen Bereichen. Sprachliche Vorbereitung auf ein Fachstudium in der thaiändischen Sprachregion.	
Inhalte	Vertiefungskurs A: Lektüre thaiändischer wissenschaftlicher Fachtexte. Diskussion, Zusammenfassung und Präsentation der Texte in der Zielsprache. Vertiefungskurs B: Lektüre thaiändischer Essays zu Kultur und Gesellschaft. Diskussion, Zusammenfassung und Präsentation der Texte in der Zielsprache.	
Lehrform	Sprachlehrveranstaltung A (Aufbaukurs A) Sprachlehrveranstaltung B (Aufbaukurs B)	2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Thaiändisch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Thaiändisch II	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südasiens im Hauptfach.	
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Lehrveranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Art und Umfang der Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus. Art der Prüfung: Aufbaukurs A: Klausur (90 Minuten) Aufbaukurs B: Klausur (90 Minuten) Sprache der Modulprüfung: Thaiändisch	
Arbeitsaufwand	Aufbaukurs A Aufbaukurs B	6 LP 6 LP
Gesamtaufwand des Moduls	12 LP	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Vietnamesisch

Modulkennung: SOA-E3		
Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach (erste Sprache) und Nebenfach; ggf. Pflichtmodul im Schwerpunkt I und II im Hauptfach (zweite Sprache)		
Titel: Vietnamesisch I		
Qualifikationsziele	Standardnahe Sprachkompetenz mit ausgezeichneten Kenntnissen des Vietnamesischen. Befähigung zur mündlichen und schriftlichen Kommunikation in der vietnamesischen Sprache in vielfältigen Kontexten, hier insbesondere in wissenschaftlichen und intellektuellen Bereichen. Sprachliche Vorbereitung auf ein Fachstudium in der vietnamesischen Sprachregion.	
Inhalte	Vertiefungskurs A: Lektüre vietnamesischer wissenschaftlicher Fachtexte. Diskussion, Zusammenfassung und Präsentation der Texte in der Zielsprache. Vertiefungskurs B: Lektüre vietnamesischer Essays zu Kultur und Gesellschaft. Diskussion, Zusammenfassung und Präsentation der Texte in der Zielsprache.	
Lehrform	Sprachlehrveranstaltung A (Einführungskurs A) Sprachübung A, ggf. unter Mitwirkung von TutorInnen Sprachlehrveranstaltung B (Einführungskurs B) Sprachübung B, ggf. unter Mitwirkung von TutorInnen	6 SWS 2 SWS 6 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Vietnamesisch und Deutsch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach und des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Nebenfach. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Besuch entsprechender Module in den oben genannten Schwerpunkten.	
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Lehrveranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Art und Umfang der Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus. Art der Prüfung: Aufbaukurs A: Klausur (90 Minuten) Aufbaukurs B: Klausur (90 Minuten) Sprache der Modulprüfung: Vietnamesisch und Deutsch	
Arbeitsaufwand	Einführungskurs A Sprachübung A Einführungskurs B Sprachübung B	9 LP 2 LP 9 LP 2 LP
Gesamtaufwand des Moduls	22 LP	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Modulkennung: SOA-A3		
Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach (erste Sprache) und im Nebenfach; Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt I und II im Hauptfach (zweite Sprache)		
Titel: Vietnamesisch II		
Qualifikationsziele	Festigung der Sprachkompetenz. Erweiterung der mündlichen und schriftlichen Kommunikationsfähigkeit und Fortentwicklung des Wortschatzes. Fachwortschatz und Sprachstile ausgewählter Textsorten.	
Inhalte	Aufbaukurs A: Konversation in der vietnamesischen Sprache, auch unter Einsatz audiovisueller Mittel wie des vietnamesischen Spielfilms als Gesprächsthema und Übungsgrundlage für authentisches Hörverstehen. Text- und Stilübungen für Fortgeschrittene. Verfassen vietnamesischer Gebrauchstexte des Alltags. Aufbaukurs B: Verfassen von Sachtexten zur vietnamesischen Landeskunde. Übersetzungsübungen Deutsch > Vietnamesisch verschiedener Textsorten. Übersetzungsprojekt Deutsch > Vietnamesisch eines Kurzprosa-Textes.	
Lehrform	Sprachlehrveranstaltung A (Aufbaukurs A) Sprachlehrveranstaltung B (Aufbaukurs B)	4 SWS 4 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch und Vietnamesisch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Vietnamesisch I	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach und des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Nebenfach. Das Bestehen der Modulprüfung berechtigt zum Besuch entsprechender Module in den oben genannten Profilen.	
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Lehrveranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Art und Umfang der Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus. Art der Prüfung: Aufbaukurs A: Klausur (90 Minuten) Aufbaukurs B: Klausur (90 Minuten) Sprache der Modulprüfung: Vietnamesisch	
Arbeitsaufwand	Aufbaukurs A Aufbaukurs B	6 LP 6 LP
Gesamtaufwand des Moduls	12 LP	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Modulkennung: SOA-V3		
Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach (erste Sprache)		
Titel: Vietnamesisch III		
Qualifikationsziele	Standardnahe Sprachkompetenz mit ausgezeichneten Kenntnissen des Vietnamesischen. Befähigung zur mündlichen und schriftlichen Kommunikation in der vietnamesischen Sprache in vielfältigen Kontexten, hier insbesondere in wissenschaftlichen und intellektuellen Bereichen. Sprachliche Vorbereitung auf ein Fachstudium in der vietnamesischen Sprachregion.	
Inhalte	Vertiefungskurs A: Lektüre vietnamesischer wissenschaftlicher Fachtexte. Diskussion, Zusammenfassung und Präsentation der Texte in der Zielsprache. Vertiefungskurs B: Lektüre vietnamesischer Essays zu Kultur und Gesellschaft. Diskussion, Zusammenfassung und Präsentation der Texte in der Zielsprache.	
Lehrform	Sprachlehrveranstaltung A (Aufbaukurs A) Sprachlehrveranstaltung B (Aufbaukurs B)	2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Vietnamesisch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Vietnamesisch II	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach.	
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: regelmäßige, aktive Teilnahme an den oben genannten Lehrveranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Art und Umfang der Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus. Art der Prüfung: Aufbaukurs A: Klausur (90 Minuten) Aufbaukurs B: Klausur (90 Minuten) Sprache der Modulprüfung: Vietnamesisch und Deutsch	
Arbeitsaufwand	Aufbaukurs A Aufbaukurs B	6 LP 6 LP
Gesamtaufwand des Moduls	12 LP	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Modulkennung: SAT-E1 (SOA) Modultyp: Pflichtmodul im Schwerpunkt I und II im Hauptfach Titel: Sanskrit I (SOA)		
Qualifikationsziele	Grundkenntnisse der Grammatik; Beherrschung eines Grundwortschatzes; Fähigkeit, einfache Texte in der Devanagari-Schrift zu lesen und zu verstehen.	
Inhalte	Progressive Erarbeitung grammatischer Themen; Übungen zur Phonetik, Grammatik und Lexik; Lektüre einfacher Texte.	
Lehrform	Sprachlehrveranstaltung A Sprachübung A, ggf. unter Mitwirkung von TutorInnen Sprachlehrveranstaltung B Sprachübung B, ggf. unter Mitwirkung von TutorInnen Seminar A	4 SWS 2 SWS 4 SWS 2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch (ggf. Englisch)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südasiens im Hauptfach. Studierende, die im Nebenfach Sprachen und Kulturen Indiens und Tibets studieren, können dort das Modul SAT-E1, „Sanskrit I (SOA)“ nicht absolvieren. Sie müssen einen der anderen beiden Schwerpunkte wählen.	
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	<p>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekanntgegeben werden. Art und Umfang der Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus.</p> <p>Art der Prüfung: Klausur A und Klausur B Referat/Präsentation im Seminar</p> <p>Sprache der Modulprüfung: Deutsch (ggf. Englisch) und Sanskrit</p>	
Arbeitsaufwand	Einführungskurs A Sprachübung A Einführungskurs B Sprachübung B Seminar	7 LP 2 LP 7 LP 2 LP 4 LP
Gesamtaufwand des Moduls	22 LP	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Modulkennung: SAT-A1 (SOA) Modultyp: Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt I und II im Hauptfach Titel: Sanskrit II (SOA)		
Qualifikationsziele	Erweiterung grammatischer und lexikalischer Kenntnisse; Vertiefung der Fähigkeit, Texte zu verstehen und sprachlich zu analysieren sowie einfache Texte schriftlich zu verfassen.	
Inhalte	Lektüre einfacher Originaltexte; Übungen zur Syntax und Lexik.	
Lehrform	Sprachlehrveranstaltung A Sprachübung A, ggf. unter Mitwirkung von TutorInnen Sprachlehrveranstaltung B Sprachübung B, ggf. unter Mitwirkung von TutorInnen	2 SWS 1 SWS 2 SWS 1 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch (ggf. Englisch)	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Sanskrit I	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach. Studierende, die im Nebenfach Sprachen und Kulturen Indiens und Tibets studieren, können dort das Modul SAT-A1, „Sanskrit II (SOA)“ nicht absolvieren. Sie müssen einen der anderen beiden Schwerpunkte wählen.	
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	<p>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: regelmäßige und aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben, deren Art und Umfang vor Beginn der Veranstaltung im Einzelnen bekannt gegeben werden. Art und Umfang der Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Zulassung zu den Modulteilprüfungen setzt die erfolgreiche Erbringung der erwarteten Studienleistungen voraus. In Sprachlehrveranstaltung B ist eine Übersetzung, ein Referat o.ä. als Studienleistung vorgesehen.</p> <p>Art der Prüfung: Modulteilprüfungen: Klausur A und Klausur B sowie eine kleine Hausarbeit/Essay</p> <p>Sprache der Modulprüfung: Deutsch (ggf. Englisch) und Sanskrit</p>	
Arbeitsaufwand	Sprachlehrveranstaltung A Sprachübung A Sprachlehrveranstaltung B Sprachübung B Kleine Hausarbeit/Essay (im Themenbereich: Die Rolle von Sanskrit in Südostasien)	3 LP 2 LP 3 LP 2 LP 2 LP
Gesamtaufwand des Moduls	12 LP	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Inhaltliche Module

Modulkennung: SOA-E4	
Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach	
Titel: Landeskunde Südostasiens	
Qualifikationsziele	Vertrautheit mit Grundzügen der Geographie und Gesellschaftsstruktur Südostasiens sowie mit wichtigen, die südostasiatischen Gesellschaften prägenden ethnischen, sprachlichen, kulturellen und religiösen Grundlagen. Erwerb von fachspezifischen Grundkenntnissen und Einübung zentraler wissenschaftlicher Fragestellungen.
Inhalte	Inhalte des Seminars sind Grundfragen der Landeskunde der Region mit besonderem Schwerpunkt auf den drei Staaten Indonesien, Thailand und Vietnam sowie unter Berücksichtigung der Forschungsliteratur und grundlegender Theorien, Methoden und Arbeitstechniken. Schwerpunkte sind das Wechselverhältnis von Einheit und Verschiedenheit der Region in Bezug auf Geographie und Klima, ethnisch-religiöse Vielfalt, materielle und geistige Kultur, politische Systeme, ausgewählte prägende ethnische, religiöse und soziokulturelle Entwicklungen von der Ur- und Frühgeschichte bis zur Gegenwart, mit besonderer Berücksichtigung der Ethnogenese, demographischer, religiöser und kultureller Transformation.
Lehrform	Seminar 2 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach.
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teilnehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Umfang der zu erbringenden Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltungen im Einzelnen bekannt gegeben. Art der Prüfung: Die konkrete Prüfungsart nach § 13 Abs. 5 wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Sprache der Modulprüfung: Deutsch
Arbeitsaufwand	Seminar 4 LP
Gesamtaufwand des Moduls	4 LP
Häufigkeit des Angebots	I.d.R. Jedes Wintersemester
Dauer	Ein Semester

Modulkennung: SOA-E4-NF	
Modultyp: Pflichtmodul im Nebenfach	
Titel: Landeskunde Südostasiens	
Qualifikationsziele	Vertrautheit mit Grundzügen der Geographie und Gesellschaftsstruktur Südostasiens sowie mit wichtigen, die südostasiatischen Gesellschaften prägenden ethnischen, sprachlichen, kulturellen und religiösen Grundlagen. Erwerb von fachspezifischen Grundkenntnissen und Einübung zentraler wissenschaftlicher Fragestellungen.
Inhalte	Inhalte des Seminars sind Grundfragen der Landeskunde der Region mit besonderem Schwerpunkt auf den drei Staaten Indonesien, Thailand und Vietnam sowie unter Berücksichtigung der Forschungsliteratur und grundlegender Theorien, Methoden und Arbeitstechniken. Schwerpunkte sind das Wechselverhältnis von Einheit und Verschiedenheit der Region in Bezug auf Geographie und Klima, ethnisch-religiöse Vielfalt, materielle und geistige Kultur, politische Systeme, ausgewählte prägende ethnische, religiöse und soziokulturelle Entwicklungen von der Ur- und Frühgeschichte bis zur Gegenwart, mit besonderer Berücksichtigung der Ethnogenese, demographischer, religiöser und kultureller Transformation.
Lehrform	Seminar 2 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Nebenfach.
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teilnehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Umfang der zu erbringenden Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltungen im Einzelnen bekannt gegeben. Art der Prüfung: Die konkrete Prüfungsart nach § 13 Abs. 5 wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Sprache der Modulprüfung: Deutsch
Arbeitsaufwand	Seminar 3 LP
Gesamtaufwand des Moduls	3 LP
Häufigkeit des Angebots	I.d.R. Jedes Wintersemester
Dauer	Ein Semester

Modulkennung: SOA-E5	
Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach; Wahlpflichtmodul im Nebenfach	
Titel: Kultur und Gesellschaft des traditionellen Südostasiens	
Qualifikationsziele	Grundkenntnisse zur Geschichte der Region sowie wichtiger Staaten von den Anfängen bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts (Schwerpunkte Indonesien, Thailand und Vietnam).
Inhalte	Ur- und Frühgeschichte, frühe Staatenbildungen, Prozesse von Indisierung und Sinisierung, Ausbreitung von Buddhismus, Islam und Christentum, vormoderne Gesellschaftsordnungen und Konzepte von Königtum, historische Grundlagen der heutigen Nationalstaaten, Anfänge des europäisch-westlichen Kolonialismus.
Lehrform	Seminar 2 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Landeskunde Südostasiens
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach und des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Nebenfach.
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teilnehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Umfang der zu erbringenden Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltungen im Einzelnen bekannt gegeben. Art der Prüfung: Hausarbeit Sprache der Modulprüfung: Deutsch
Arbeitsaufwand	Seminar 4 LP
Gesamtaufwand des Moduls	4 LP
Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Sommersemester
Dauer	Ein Semester

Modulkennung: SOA-A4	
Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach; Wahlpflichtmodul im Nebenfach	
Titel: Kultur und Gesellschaft des modernen Südostasiens	
Qualifikationsziele	Grundkenntnisse zur Geschichte der Region sowie wichtiger Staaten (Schwerpunkte Indonesien, Thailand und Vietnam) von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis in die Gegenwart.
Inhalte	Europäisch-westlicher Kolonialismus und Imperialismus, Nationalismus, Dekolonisierung, Regionalismus, Globalisierung.
Lehrform	Seminar 2 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Landeskunde Südostasiens
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach und des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Nebenfach.
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teilnehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Umfang der zu erbringenden Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltungen im Einzelnen bekannt gegeben. Art der Prüfung: Hausarbeit Sprache der Modulprüfung: Deutsch
Arbeitsaufwand	Seminar 4 LP
Gesamtaufwand des Moduls	4 LP
Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Wintersemester
Dauer	Ein Semester

Modulkennung: SOA-A5	
Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach und im Nebenfach	
Titel: Literaturen Südostasiens	
Qualifikationsziele	Vertrautheit mit den Grundzügen von Geschichte und Gegenwart südostasiatischer Literaturen sowie ihrer wissenschaftlichen Erforschung; Erwerb von fachspezifischen Grundkenntnissen und Einübung in zentrale wissenschaftliche Fragestellungen.
Inhalte	Südostasiatische Literaturgeschichte bis zur Gegenwart im Überblick, südostasiatischer Literaturbegriff, gesellschaftliche Funktion literarischer Texte, Literaturepochen und Literaturgenerationen der Gegenwart, literarische Textgattungen des Werkanons im kultur-historischen Kontext.
Lehrform	Seminar 2 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Hauptfach: Teilnahme am Modul Einführung in die Landeskunde Südostasiens Nebenfach: Teilnahme am Modul Kultur und Gesellschaft des traditionellen Südostasiens oder Kultur und Gesellschaft des modernen Südostasiens
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach.
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teilnehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Umfang der zu erbringenden Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltungen im Einzelnen bekannt gegeben. Art der Prüfung: Seminar: Hausarbeit Sprache der Modulprüfung: Deutsch
Arbeitsaufwand	Seminar 4 LP
Gesamtaufwand des Moduls	4 LP
Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Sommersemester
Dauer	Ein Semester

Modulkennung: SOA-V4		
Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach		
Titel: Vertiefung Südostasiens		
Qualifikationsziele	Schärfung des jeweiligen Fachprofils (Austronesistik, Thaiistik, Vietnamistik). Vertiefung relevanter Themen aus den Bereichen Geographie und Gesellschaftsstruktur sowie wichtiger, die Gesellschaften prägende ethnische, sprachliche, kulturelle und religiöse Entwicklungen der jeweiligen Fachprofile. Vertiefung fachspezifischer Kenntnisse und Erweiterung zentraler wissenschaftlicher Fragestellungen.	
Inhalte	Lehrveranstaltung A: Vertiefung von Themen in den Bereichen Geographie und Gesellschaftsstruktur des jeweiligen Fachprofils (Austronesistik, Thaiistik, Vietnamistik). Lehrveranstaltung B: Vertiefung von Themen in den Bereichen ethnische, sprachliche, kulturelle und religiöse Entwicklungen des jeweiligen Fachprofils (Austronesistik, Thaiistik, Vietnamistik).	
Lehrform	Seminar A Seminar B	2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den inhaltlichen Pflichtmodulen (SOA-E4, -E5, -A4 und -A5)	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach.	
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teilnehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Umfang der zu erbringenden Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltungen im Einzelnen bekannt gegeben. Art der Prüfung: Hausarbeit im Seminar A und im Seminar B Sprache der Modulprüfung: Deutsch	
Arbeitsaufwand	Seminar A Seminar B	6 LP 6 LP
Gesamtaufwand des Moduls	12 LP	
Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jedes Wintersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Modulkennung: SOA-VM I		
Modultyp: Wahlpflichtmodul im Hauptfach (Schwerpunkt I)		
Titel: Vertiefungsprofil im Schwerpunkt I (Austronesische Sprachen und Kulturen)		
Qualifikationsziele	Vertiefung relevanter Themen aus den Bereichen Geographie und Gesellschaftsstruktur sowie wichtiger, die Gesellschaften prägende ethnische, sprachliche, kulturelle und religiöse Entwicklungen des zweiten oder dritten Fachprofils. Vertiefung fachspezifischer Kenntnisse und Erweiterung zentraler wissenschaftlicher Fragestellungen.	
Inhalte	Lehrveranstaltung A: Vertiefung von Themen in den Bereichen Geographie und Gesellschaftsstruktur eines der beiden anderen Fachprofile. Lehrveranstaltung B: Vertiefung von Themen in den Bereichen ethnische, sprachliche, kulturelle und religiöse Entwicklungen eines der beiden anderen Fachprofile.	
Lehrform	Seminar A Seminar B	2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den inhaltlichen Pflichtmodulen (SOA-E4, -E5, -A4 und -A5)	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach.	
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	<p>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teilnehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Umfang der zu erbringenden Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltungen im Einzelnen bekannt gegeben. Eine regelmäßige, aktive Teilnahme an der genannten Lehrveranstaltung ist erforderlich.</p> <p>Art der Prüfung: Hausarbeit im Seminar A und im Seminar B. Die Seminare dürfen sich thematisch nicht mit Pflichtseminaren des eigenen Fachprofils decken.</p> <p>Sprache der Modulprüfung: Deutsch</p>	
Arbeitsaufwand	Seminar A Seminar B	6 LP 6 LP
Gesamtaufwand des Moduls	12 LP	
Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jährlich im Wintersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Modulkennung: SOA-VM II Modultyp: Wahlpflichtmodul im Hauptfach (Schwerpunkt II) Titel: Vertiefungsprofil im Schwerpunkt II (Sprachen und Kulturen Thailands)		
Qualifikationsziele	Vertiefung relevanter Themen aus den Bereichen Geographie und Gesellschaftsstruktur sowie wichtiger, die Gesellschaften prägende ethnische, sprachliche, kulturelle und religiöse Entwicklungen des zweiten oder dritten Fachprofils. Vertiefung fachspezifischer Kenntnisse und Erweiterung zentraler wissenschaftlicher Fragestellungen.	
Inhalte	Lehrveranstaltung A: Vertiefung von Themen in den Bereichen Geographie und Gesellschaftsstruktur eines der beiden anderen Fachprofile. Lehrveranstaltung B: Vertiefung von Themen in den Bereichen ethnische, sprachliche, kulturelle und religiöse Entwicklungen eines der beiden anderen Fachprofile.	
Lehrform	Seminar A Seminar B	2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den inhaltlichen Pflichtmodulen (SOA-E4, -E5, -A4 und -A5)	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach.	
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	<p>Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teilnehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Umfang der zu erbringenden Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltungen im Einzelnen bekannt gegeben. Eine regelmäßige, aktive Teilnahme an der genannten Lehrveranstaltung ist erforderlich.</p> <p>Art der Prüfung: Hausarbeit im Seminar A und im Seminar B. Die Seminare dürfen sich thematisch nicht mit Pflichtseminaren des eigenen Fachprofils decken.</p> <p>Sprache der Modulprüfung: Deutsch</p>	
Arbeitsaufwand	Seminar A Seminar B	6 LP 6 LP
Gesamtaufwand des Moduls	12 LP	
Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jährlich im Wintersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Modulkennung: SOA-VM III		
Modultyp: Wahlpflichtmodul im Hauptfach (Schwerpunkt III)		
Titel: Vertiefungsprofil im Schwerpunkt III (Sprachen und Kulturen Vietnams)		
Qualifikationsziele	Vertiefung relevanter Themen aus den Bereichen Geographie und Gesellschaftsstruktur sowie wichtiger, die Gesellschaften prägende ethnische, sprachliche, kulturelle und religiöse Entwicklungen des zweiten oder dritten Fachprofils. Vertiefung fachspezifischer Kenntnisse und Erweiterung zentraler wissenschaftlicher Fragestellungen.	
Inhalte	Lehrveranstaltung A: Vertiefung von Themen in den Bereichen Geographie und Gesellschaftsstruktur eines der beiden anderen Fachprofile. Lehrveranstaltung B: Vertiefung von Themen in den Bereichen ethnische, sprachliche, kulturelle und religiöse Entwicklungen eines der beiden anderen Fachprofile.	
Lehrform	Seminar A Seminar B	2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den inhaltlichen Pflichtmodulen (SOA-E4, -E5, -A4 und -A5)	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach.	
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	<p>Art der Prüfung: Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: Von den Studierenden wird neben der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen erwartet, dass sie aktiv am Unterricht teilnehmen (z.B. durch Diskussionsbeiträge, Vorträge, Anfertigung von seminarbegleitenden schriftlichen Arbeiten). Art und Umfang der zu erbringenden Studienleistungen werden zu Beginn der Veranstaltungen im Einzelnen bekannt gegeben. Eine regelmäßige, aktive Teilnahme an der genannten Lehrveranstaltung ist erforderlich.</p> <p>Art der Prüfung: Hausarbeit im Seminar A und im Seminar B. Die Seminare dürfen sich thematisch nicht mit Pflichtseminaren des eigenen Fachprofils decken</p> <p>Sprache der Modulprüfung: Deutsch</p>	
Arbeitsaufwand	Seminar A Seminar B	6 LP 6 LP
Gesamtaufwand des Moduls	12 LP	
Häufigkeit des Angebots	I.d.R. jährlich im Wintersemester	
Dauer	Zwei Semester	

Abschlussmodul

Modulkennung: SOA-V7		
Modultyp: Pflichtmodul im Hauptfach		
Titel: Abschlussmodul		
Qualifikationsziele	Fähigkeit zur selbstständigen Erarbeitung wissenschaftlicher Gegenstandsbereiche und Problemfelder sowie ihrer systematischen Darlegung in Fachgesprächen (mündliche Prüfung) und längeren wissenschaftlichen Abhandlungen (Bachelorarbeit) im Bereich des Faches.	
Inhalte	Präsentation und Plenumsdiskussion von Bachelorarbeiten im Prozess.	
Lehrform	Kolloquium (14-tägig)	2 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an allen Pflicht- und Wahlpflichtmodulen des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Internationalen Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südostasiens im Hauptfach.	
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	Voraussetzung zur Anmeldung zur Modulprüfung: regelmäßige Teilnahme am Kolloquium Art der Prüfung: Bachelorarbeit (ca. 25-30 Seiten; 8 Wochen Bearbeitungszeit) und mündliche Prüfung (30 Minuten) Sprache der Modulprüfung: Deutsch	
Arbeitsaufwand	Kolloquium Bachelorarbeit mündliche Prüfung	2 LP 8 LP 2 LP
Gesamtaufwand des Moduls	12 LP	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester	
Dauer	Ein Semester	

Modul im Fachspezifischen Wahlbereich

Modulkennung: SOA-WB	
Modultyp: Pflichtmodul	
Titel: Fachspezifischer Wahlbereich	
Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen interessegeleitet ihr Hauptfach oder erweitern und ergänzen ihre Studien interessegeleitet und bedarfsorientiert in weiteren Fächern am Asien-Afrika-Institut. Dafür können die Studierenden auch Praktika absolvieren oder ein Semester an einer Universität im Ausland studieren. Es stehen die unter § 4 Absätze 1 und 2, (3) genannten Optionen aa)-ff) zur Verfügung.
Lehrform	Diverse 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme	In der Regel keine; etwaige bestehende Voraussetzungen werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
Verwendbarkeit des Moduls	Der Bereich ist Bestandteil des Bachelorstudiengangs Sprachen und Kulturen Südasiens im Hauptfach
Art, Voraussetzung und Sprache der (Teil)prüfungen bzw. Leistungen	Voraussetzung: keine Art: Portfolio aus Studienleistungen bzw. Praktikumsnachweis und -bericht bzw. Nachweis der im Ausland erbrachten Prüfungs- und Studienleistungen, ggf. Learning Agreement. Art und Umfang des Portfolios ergibt sich aus der jeweils individuellen Gestaltung und Zusammensetzung des fachspezifischen Wahlmoduls. Die zu erbringenden Studienleistungen in Lehrveranstaltungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben. Sprache: Deutsch oder Zielsprache
Arbeitsaufwand	1-30 LP
Gesamtaufwand des Moduls	30 LP
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Dauer	Ein bis fünf Semester

Ausführlichere Beschreibungen der einzelnen Module sind der Darstellung in einem Modulhandbuch vorbehalten.

Zu § 23 Inkrafttreten

Diese Fachspezifischen Bestimmungen treten am Tage nach der Veröffentlichung als Amtliche Bekanntmachung in Kraft. Sie gelten für Studierende, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2014/2015 aufnehmen.

Hamburg, den 27. Juni 2015
Universität Hamburg